Ortsverband Donauwörth

Artikel vom 30.03.2017

Die neu gewählte CSU-Vorstandschaft wurde am 30.03.2017 bei den turnusmäßigen Wahlen für zwei Jahre gewählt.

Mitgliederversammlung

Jahreshauptversammlung 2017

Mit einem großen Vertrauensbeweis ist MdL Wolfgang Fackler bei der Jahreshauptversammlung als Vorsitzender des CSU-Ortsverbandes Donauwörth bestätigt worden und geht damit in seine bereits fünfte Amtsperiode. Fackler erhielt von den knapp 50 anwesenden Mitgliedern 97,78 Prozent an JA-Stimmen: „Dieses tolle Ergebnis ist für mich Auftrag und Verpflichtung zugleich, mich weiterhin für den Ortsverband voll zu engagieren."

In einem ausführlichen Rechenschaftsbericht hatte Fackler insbesondere auf die politischen Aktivtäten des Ortsverbandes im vergangenen Jahr zurückgeblendet: Die Vorstandschaft habe dazu sechsmal getagt, zudem wurden fünf weitere Veranstaltungen durchgeführt. Die behandelten Themen betrafen unter anderem das Landesentwicklungsprogramm mit der Diskussion über die Oberzentren Donauwörth und Nördlingen, die Konversion, die Nachnutzung von Heilig Kreuz, das Bürgerspital, die Parkplatzprobleme und den Hochwasserschutz. Der politische Aschermittwoch in Bäumenheim – gemeinsam mit den Ortsverbänden Bäumenheim und Mertingen – erfreue sich bereits einer kleinen Tradition. Der Mitgliederstand konnte mit zehn Neueintritten bei sechs Todesfällen und vier Austritten auf dem Stand von 174 gehalten werden. Damit bleibt der Donauwörther CSU-Ortsverband der größte im Landkreis Donau-Ries. In seiner Eigenschaft als Fraktionsvorsitzender im Donauwörter Stadtrat ging Fackler auch auf die zwei durchgeführten Klausuren der Stadtratsfraktion ein, auf denen es zusätzlich um Haushalt und Finanzen gegangen sei. Abschließend dankte Fackler der gesamten Vorstandschaft. „Wir haben eine schlagkräftige und harmonische Mannschaft."

Anschließend gab Oberbürgermeister Armin Neudert einen Kurzbericht zur aktuellen Stadtpolitik und ging insbesondere auf die durch die Konversion entstehenden Bauplätze auf dem Schellenberg, auf die Entwicklung beim Tanzhaus und beim Bürgerspital, auf das Bahnhofsareal mit der künftigen Nachversorgung und die gesamte Parkplatzsituation ein. Die Finanzen hätten sich wieder positiv entwickelt, so dass 2017 mit einer Brutto-Investition von 18 Millionen Euro gerechnet werden könne, darunter die weitere Sanierung des Freibades (Springerbecken und Nichtschwimmer-Bereich). Abschließend dankte OB Neudert für die positive Wegbegleitung durch den Ortsverband wie durch die Stadtratsfraktion.

Nach dem erfreulichen Kassenbericht, den Stefan Loh stellvertretend vortrug, und dem positiven Bericht der Kassenprüfer von Franz Haselmayr sowie der einstimmigen Entlastung der Vorstandschaft wurden die Neuwahlen durchgeführt: Dabei wurden neben dem Vorsitzenden MdL

Fackler auch seine Stellvertreter Stefan Loh, Jonathan Schädle und Martin Dirr, Kassierin Isabel Gatterer-Loh und Schriftführer Dr. Bernd Lerch im Amt bestätigt. Zu neuen Beisitzern wurden Annabell Reinhard, Alexandra Waschner-Probst und Thomas Strobl gewählt, die damit die Vorstandschaft in dieser Funktion zusammen mit Armin Eisenwinter, Joachim Fackler, Josef Müller, Martin Reitinger, Hans Rieder und Bärbel Stahl komplettieren.

Abschließend nahm Vorsitzender MdL Fackler die Ehrung verdienter Mitglieder vor. Für 40-jährige Treue erhielten Andreas Huber, Erwin Weißenburger, Anton Stegmüller, Eckhard Bender und Erich Müller, für 25-jährige Treue Jürgen Scupin Urkunde und Verdienstmedaille. Maria Bauer wurde mit einem herzlichen Dankesworten und einem kleinen Geschenk aus der Vorstandschaft verabschiedet, der sie über viele Jahre angehört hatte.

Die Vorstandschaft für die Jahre 2017-2019 lautet (jeweils in alphabtischer Reihenfolge):

Vorsitzender:	MdL Wolfgang Fackler
Stellvertreter:	Martin Dirr Stefan Loh Jonathan Schädle
Schriftführer:	Dr. Bernd Lerch
Schatzmeisterin:	Isabel Gatterer-Loh
Beisitzer:	Armin Eisenwinter Joachim Fackler Josef Müller Annabell Reinhard (neu) Martin Reitinger Hans Rieder Bärbel Stahl Thomas Strobel (neu) Alexandra Waschner-Probst (neu)